

Folienkalkulation per Mausclick

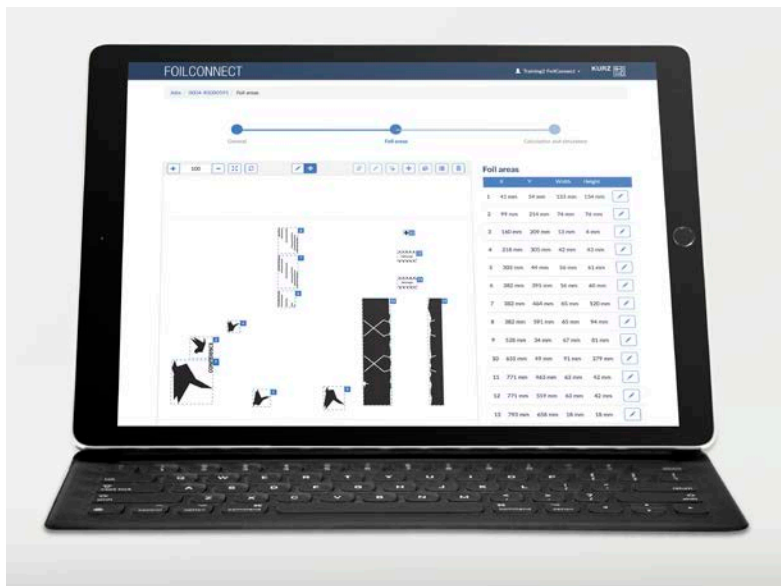
Programm zur vereinfachten Prägefolienberechnung auf der Interpack

Fürth, 12.4.2017: Leonhard Kurz präsentiert auf der diesjährigen Interpack vom vierten bis zehnten Mai in Düsseldorf sein Folienkalkulationsprogramm Foilconnect. Das Programm soll Druckveredlern eine besonders schnelle und einfache Berechnung des optimalen Einsatzes von Heißprägefolien ermöglichen. Für die Folienkalkulation wird einfach eine PDF-Datei mit sämtlichen Prägemotiven hochgeladen. Danach müssen nur noch die Maschinendaten und die Prägeauf-
lage eingegeben werden, und mit wenigen Klicks erhält man alle nötigen Infor-
mationen zum effizienten Folieneinsatz und zur Maschineneinrichtung. Foil-
connect berechnet die benötigte Folienmenge und zeigt den günstigsten Folien-
vorzugsmodus sowie die optimale Achsenkonfiguration an. Nach Festlegung von
Vorzugsmodus, -achsen und Folientypen erstellt das Programm ein Projektblatt,
anhand dessen die Prägemaschine schnell und verlässlich eingerichtet werden
kann. Zum Schluss gibt das Programm einen Bestellvorschlag aus. Die Projekt-
daten werden gespeichert und sind für gleiche oder ähnliche Folgeaufträge ko-
pierbar.

Foilconnect wird derzeit von Beta-Kunden getestet. „Wir bekommen durchge-
hend positive Rückmeldungen“, berichtet Roman Strauß, Business Development
Manager bei Kurz. „Besonders freut uns, dass selbst routinierte Maschinenführer
das Programm begeistert einsetzen, weil sie damit viel Zeit sparen. Durch die in-
tuitive Benutzeroberfläche ist Foilconnect sehr leicht zu bedienen. Auch Mitarbei-
ter, die bisher nicht mit der Folienkalkulation befasst waren, können damit gut
arbeiten. Foilconnect sorgt für einfache, effiziente und ebenso für transparente
Prozesse. Die Parameter eines Prägejobs sind für den Ersteller, aber auch für
Kollegen oder den Einkauf jederzeit verfügbar und nachvollziehbar“, erläutert
Strauß.

Interpack-Besucher können Foilconnect am Kurz-Stand D25 in Halle 14 testen
und sich von der einfachen Bedienbarkeit und hohen Funktionalität überzeugen.

□□□



Anhand einer PDF-Datei mit den Prägemotiven berechnet das Folienkalkulationsprogramm Foilconnect den optimalen Einsatz von Heißprägefolien.

(Foto: Kurz)

□□□

Zum Unternehmen: Die KURZ-Gruppe ist ein weltweit führendes Unternehmen der Heißpräge- und Beschichtungstechnologie. KURZ entwickelt und produziert auf Trägerfolien applizierte Dekorations- und Funktionsschichten für verschiedenste Einsatzgebiete: metallisierte, pigmentierte und holografische Prägefolien für Verpackungen oder Printprodukte, Oberflächenfinishes für Elektronikgeräte oder Automobilteile, Schutz- und Dekorlacke für Möbel oder Haushaltsgeräte, Echtheits-Kennzeichen für Markenartikel, Metallic-Applikationen für Textilien und differenzierte Beschichtungen für viele weitere Anwendungen. Mit 4.900 Mitarbeitern in zwölf Werken in Europa, Asien und den USA, 24 internationalen Niederlassungen und einem weltweiten Netz an Vertretungen und Verkaufsbüros fertigt und vertreibt die KURZ-Gruppe eine umfassende Produktpalette zur Oberflächenveredelung, Dekoration, Kennzeichnung und Fälschungssicherheit, abgerundet durch ein umfangreiches Programm an Prägemaschinen und Prägewerkzeugen. Darüber hinaus investiert KURZ kontinuierlich in neue Technologien und entwickelt innovative Lösungen für die Integration von Funktionen in Oberflächen.

Pressekontakt:

Lucie Mengel

LEONHARD KURZ Stiftung & Co. KG

Schwabacher Straße 482, 90763 Fürth

Tel.: +49 911 71 41-96 38, Fax: +49 911 71 41-96 40

E-Mail: lucie.mengel@kurz.de

www.kurz.de